



Bundesarbeitsgemeinschaft für
Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.



besonders
entwicklungsfördernd

Ein Qualitätssiegel der Bundesarbeitsgemeinschaft für
Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.

Gutachten „Mikadowald“, Fa. Kinderland Emsland Spielgeräte

Gerätebeschreibung:

Der Mikadowald der ESF Emsland Spiel- und Freizeitgeräte GmbH & Co.KG ist ein aus verzinkten und lackierten Stahlrohren bestehendes Kletter-Stangen-Labyrinth. Die Rohre sind in den Höhen 4m und 6 m erhältlich. Ihr Durchmesser beträgt am Fuß 88,9 mm und 60,3 mm in der Höhe. Aus gestalterischen Gründen sind diese Stangen oft durchmischst oder auch seitlich ergänzt mit Stangen im Durchmesser 114 oder 133 mm. Diese sind meist farblich abgesetzt. Der Mindestabstand der Rohre zueinander beträgt aus Sicherheitsgründen 60 cm, der umlaufende Abstand 2,50 m. Die Einhaltung dieser Angaben gewährleistet eine Fallhöhe von 3,00 m bei einer Stangenhöhe von 4,00 m. Die farbliche Gestaltung der „Himmelstangen“ kann frei aus dem RAL-Farbkanon gewählt werden. Die technische Produktbeschreibung des Herstellers ist sehr klar abgefasst, genauso wie die Ausführungen zur Intention, Spielidee und Nutzergruppe.

Intention, Spielwert, Anforderungsprofil:

Der Mikadowald eignet sich in besonderer Weise zur Ausbildung der motorischen Grundtätigkeiten Klettern und Klimmen. Koordinative Fähigkeiten wie räumliche Orientierungsfähigkeit und kinästhetische Differenzierungsfähigkeit werden in hohem Maße gefordert und gefördert. Alle Kinder und Jugendliche, auch mit unterschiedlichen physischen und motorischen Voraussetzungen werden durch dieses Arrangement angesprochen. Dies ist auch der Tatsache geschuldet, dass durch die offene, zweckfreie Anordnung der Stangen Kindern viel Raum für individuelle und phantasievolle Bewegungslösungen ermöglicht wird. Eine Überforderung als auch Unterforderung wird dadurch vermieden.

Der Mikadowald kann von vielen Kindern gleichzeitig genutzt werden, er ermöglicht den Vorsichtigen und Zögerlichen andere zu beobachten, von ihnen zu lernen, um dann vorsichtig die Kletterstruktur selbst zu erobern. Die Anordnung als auch die sich durch die Materialeigenschaft ergebende Flexibilität der Stangen im oberen Bereich fordert dazu auf, je nach individuellen Voraussetzungen und individueller Risikobereitschaft, verschiedene Kletterwege zu erproben und sie situativ zu variieren. Kein Weg ist vorgegeben, jeder Weg kann selbst geplant und organisiert werden. Dadurch wird die kognitive Fähigkeit, Handlungen strategisch sinnvoll und klug zu planen entwickelt. Durch die Höhe von bis zu 6 m wird das wichtige Spiel und die wichtigen Erfahrungen mit individuellen Grenzen achtsam umzugehen exponiert angesprochen. Somit sind die Kinder gefordert, die eigenen Möglichkeiten und Grenzen auf ihren Wegen im Mikadowald immer wieder neu unter Beweis zu stellen. Risikobewertende und selbstsichernde Handlungsmuster werden so in realen Situationen ausgebildet. Sie sind immer wieder darauf angewiesen, Risiken zu

kalkulieren, den nächsten Schritt zu planen und Wagnisse individuell anzugehen. Keine Bewegung ist vorgegeben, kein Anreiz provoziert überfordernde Kletteraktionen. Der Mikadowald eignet sich somit zur Ausbildung der in allen Sportcurricula geforderten Fähigkeit im Umgang mit Wagnis und Risiko sowie der Förderung der Selbstsicherungskompetenz von Kindern und Heranwachsenden.

Gestaltung, Sicherheit und Handhabung:

Der Mikadowald ist durch seine gestalterische und selbsterklärende Anordnung, durch seine ästhetische Ausprägung sehr ansprechend und herausfordernd. Die Stärke und die Anordnung der Stangen lässt die Ausführung verschiedener Grundtätigkeiten, auch in unterschiedlichen Höhen sicher zu. Durch die Anordnung der Stangen ist ein kontrollierter Absprung in den Fallbereich möglich.

Anwendungsbereich:

Geeignet für Kinder ab 6 Jahren und Heranwachsende; für Schulen, Jugendeinrichtungen, öffentliche Spielplätze, Freizeiteinrichtungen, Sportzentren und Parks.

Fazit:

Der Mikadowald der Fa. Emsland Spielgeräte erfüllt die Kriterien eines „besonders entwicklungsfördernden Spiel- und Klettergerätes“ in hohem Umfang.